



Der 5-Punkte-Check:

Daran erkennen Sie einen professionellen Umzugsdienstleister!

1. Das Angebot

Nachvollziehbar: Niemand möchte mehr bezahlen, als nötig. Und wer umzieht, will keine bösen Überraschungen erleben. Der Preis allein ist daher kein verlässliches Qualitätsmerkmal. Achten Sie darauf, dass im Angebot alle tatsächlich vereinbarten Leistungen klar aufgeführt sind. Besonders günstige Pauschalangebote führen oft zu teuren Nachforderungen – etwa weil der Auf- und Abbau von Möbeln oder das Halteverbotsschild nicht enthalten waren oder der Umzug länger dauerte als geplant. Teilweise werden sogar Stockwerkbzuschläge im Nachhinein berechnet.

Achten Sie außerdem darauf, dass die Mehrwertsteuer korrekt ausgewiesen ist. Ebenfalls wichtig – auch wenn es selbstverständlich sein sollte: Das Angebot muss die vollständige Firmierung (z. B. GmbH, OHG, GbR), die vollständige Anschrift mit Kontaktdaten (inkl. gültiger Festnetznummer) sowie die Handelsregisterkennung enthalten.

 **Tipp:** Vereinbaren Sie einen verbindlichen Festpreis – damit sind Sie auf der sicheren Seite.

2. Die Beratung

Ein gelungener Umzug beginnt mit einer fundierten Beratung. Gute Fachfirmen bringen nicht nur langjährige Erfahrung und aussagekräftige Referenzen mit, sondern nehmen sich auch die Zeit, Ihr Anliegen individuell zu erfassen. Bei auffällig günstigen Anbietern kann es hingegen an qualifiziertem Personal oder der nötigen Ausstattung fehlen – hier lohnt sich ein genauerer Blick.

Neben klassischen Vor-Ort-Terminen bieten wir Ihnen auch Videobesichtigungen an, um nachhaltig, flexibel und zeitsparend auf Ihre Bedürfnisse einzugehen.

 **Tipp:** Seriöse Umzugsunternehmen bieten Ihnen die Möglichkeit einer kostenfreien Besichtigung.



3. Der Service

Kein Umzug ist wie der andere. Deshalb bieten professionelle Umzugsunternehmen ein breites Spektrum an Zusatzleistungen – von handwerklichen Arbeiten, Halteverbotszonen und Behördengängen bis hin zu Reinigungsservices und umfassender Relocation-Unterstützung.

4. Das Gütesiegel (Zertifizierungen & Verbände)

Zertifizierungen:

Seriöse Umzugsunternehmen erfüllen hohe Qualitätsstandards – dazu gehören z. B.:

- **ISO 9001** (Qualitätsmanagement) und **ISO 14001** (Umweltschutz)
- **FAIM PLUS** (führendes Zertifizierungssiegel für internationale Umzugsdienstleister)
- **EuRA Global Quality Seal** (definiert die hohen Standards und KPIs im Relocation Service)

Verbände:

Auch Mitgliedschaften in Branchenverbänden sind ein wichtiges Qualitätsmerkmal. Dazu zählen z. B.:

- **AMÖ** - Bundesverband Möbelspedition und Logistik e.V.
- **FIDI** - Fédération Internationale des Déménageurs Internationaux
- **ERC** - Employee Relocation Council
- **EuRA** - European Relocation Association

5. Der Vertrag

Werfen Sie unbedingt auch einen Blick ins Kleingedruckte – insbesondere auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die Regelungen zur Haftung. Denn trotz größter Sorgfalt kann beim Umzug auch einmal etwas zu Bruch gehen.

💡 **Tipp:** Ein professionelles Umzugsunternehmen klärt transparent über die gesetzliche Haftung auf.